

Höringhausen, Korbach

Jacob Löwenstern¹

geb. 18. 10. 1853 in Höringhausen²

gest. 10.5.1930 in Korbach

Eltern:

Joseph Löwenstern (1822-78) und
Amalie, geb. Weinheim

Geschwister³:

Bär (1856-?)

Johanna (1859-?)

Moses (1864-?)

Ehefrau:

Antonie (Tony) Grünstein (1861-1903)

Eheschließung: 31.8.1886 in Korbach

Kinder:

Johanna (geb. 19.5.1887)

Elsa (1889-1889)

Flora (1890-1906)

Joseph (1892-1915 gefallen)

Martha, geb. 15.4.1894

Arthur (1899-1923; es gibt einen Grabstein zusammen mit Vater Jacob⁴)

Beruf:

Textilkaufmann

Wohnung:

Höringhausen Nr. 8

Korbach, Prof.-Kümmell-Straße 11



Prof.-Kümmell-Straße 11(2007)

Vater Joseph hatte bereits 1869 das Haus Prof.-Kümmell-Str. 11 in Korbach gekauft. Sohn Jacob eröffnete dort 1888 ein Textilgeschäft.

Er kandidierte 1919 für die Gemeinderatswahl in Korbach.

¹ Quelle: Karl Wilke, Die Geschichte der jüdischen Gemeinde Korbach 1993; vielleicht identisch mit dem Vorigen

² Geb.-reg. Nr. 68

³ Quelle für Geschwister und Wohnung in Höringhausen: Zu den Familien Löwenstern aus Höringhausen, Forschungen von Hans-Peter Klein, Melsungen, Email vom 24.7.2009

⁴ Wilke, S. 70

Höringhausen, Korbach



Deutsche Inschrift, teilweise zweispaltig⁵:

Hier ruhen:
unser lieber Vater
Jakob
Löwenstern
geb. 18. Okt. 1853
gest. 10. Mai 1930

unser lieber Bruder
Artur
Löwenstern
geb. 12. April 1899.
gest. 18. Juni 1923.

Zum Gedächtnis unseres lieben Bruders
Josef Löwenstern
geb. 4. Febr. 1892, gef. 18. Jan. 1915 bei Langemark.

⁵ Schwarz-Weiß-Foto, Inschrift: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis//juf.html>, Farbfoto: Stadler